

	<p>Objekt: Hängekompass Freiburger Bauart von Otto Fennel Söhne</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030150279001</p>
--	---

Beschreibung

Der Hängekompass und seine Halterung bestehen aus Messing. Der Kompass ist außen mit einer 360°-Teilung versehen. Osten und Westen sind vertauscht. Unter dem N ist der Hersteller eingraviert, unter dem S die Fabrikationsnummer. Die Nadel lässt sich über eine Schraube auf der Unterseite des Kompasses festklemmen.

Die Achse des Kompasses läuft quer zur Ausrichtung der Halterung und lässt sich über zwei Schrauben feststellen. Die Halterung besteht aus einem Ring von dem zwei Arme nach oben abgehen, an deren Enden eckige Hacken angeschraubt sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Messing, Glas *
Maße:	Höhe: 90 mm; Breite: 148 mm; Länge: 236 mm; Gewicht: 580 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1905-1925
	wer	Otto Fennel Söhne (Kassel)
	wo	Kassel
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Osterland-Hildebrand
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Essen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Steinkohlenbergwerk Mathias Stinnes AG (Essen)

[Zeitbezug] wann

1800-1990er Jahre

wer

wo

Schlagworte

- Geodäsie
- Geologenkompass
- Hängekompass
- Kompass
- Markscheide
- Orientierung
- Vermessung